

# Ausschreibungen & Termine 2011



## Gaubestenkämpfe 2011 Gerätturnen weiblich und männlich

<b>Termin</b>	12. März 2011
<b>Ort</b>	
<b>Veranstalter</b>	Turngau Rhein-Limburg
<b>Ausrichter</b>	
<b>Wettkampfleitung &amp; Ansprechpartner</b>	Eckhard Weber und Frank Drews
<b>Meldungen</b>	Mit Name, Jahrgang, Verein und WK-Nummer bis 24. Februar 2011 an Frank Drews Pfortmüllerstraße 33 67269 Grünstadt <a href="mailto:Frank.drews@gmx.de">Frank.drews@gmx.de</a> Bitte unbedingt den neuen Meldebogen nutzen
<b>Gebühren</b>	3€ pro Teilnehmer
<b>Qualifikation</b>	<p>Weiblich: Die ersten Sechs eines jeden Wettkampfes qualifizieren sich für die Landesbestenkämpfe</p> <p>Männlich: Keine Qualifikationsbeschränkung, alle Teilnehmer können an den Landesbestenkämpfen teilnehmen</p>
<b>Startpass</b>	Ein Startpass wird nicht benötigt
<b>Startrecht</b>	Teilnahmeberechtigt sind alle Turnerinnen und Turner des Turngau Rhein Limburg. Die Kinder dürfen im laufenden Wettkampfsjahr keine Einzel – Meisterschaftswettkämpfe (Spitzensport / Kür modifiziert/ P-Stufe) turnen.
<b>Kampfrichter</b>	Die Meldung eines ausgebildeten Kampfrichters ist für die Teilnahme verpflichtend
<b>Zeitplan</b>	Der Zeitplan wird nach Eingang der Meldungen bekannt gegeben

**Wettkämpfe Männlich** Wahlvierkampf, männlich (Boden – Sprung – Barren – Reck)  
Pflichtübungen der P-Stufen Variante A  
Ausschreibung und Bewertung „Aufgabenbuch des DTB Ausgabe 2008“

Nr	AK	Jahrgänge	Übungsangebot
207	16 u. älter	1995 u. älter	P 1 – P 8
208	14 – 15	1996 / 97	P 1 – P 8
209	12 / 13	1998 / 99	P 1 – P 7
210	10 / 11	2000 / 2001	P 1 – P 6
211	8 / 9	2002 / 2003	P 1 – P 5
212	7 u. jünger	2004 u. jünger	P 1 – P 4

**Sprung:**

P 1 / P 2: Kasten quer 3-tlg. / P 3: Kasten längs 4-tlg. / P 4 / P 5: Bock 1,10 m  
P 6 / P 7: Pferd längs oder Tisch 1,20 m / P 8: Pferd längs oder Tisch 1,35 m

Es besteht kein Anspruch auf Tisch (Tisch nur, falls vorhanden).

# Ausschreibungen & Termine 2011



## **Wettkämpfe weiblich**

Wahlvierkampf (Pflichtübungen der P-Stufen Variante A)  
An den Geräten Sprung – Reck/Stufenbarren – Schwebebalken – Boden  
Die Variante B der Pflichtübungen ist nur am Sprung lt. Ausschreibung erlaubt.  
Ausschreibung und Bewertung „Aufgabenbuch des DTB Ausgabe 2008“ und Richtlinien des DTB

Nr	AK	Jahrgänge	Sprung	Barren	Balken	Boden
101	18 u. älter	1993 u. älter	P5 / P7 (1,20)	P5-P7	P5-P8	P5-P8
102	16/17	1994 / 95	P5 / P7 (1,20)	P4-P7	P4-P7	P4-P7
103	14/15	1996 / 97	P5 / P6 (1,10) P6b (0,90)	P4-P6	P4-P7	P4-P7
104	12/13	1998 / 99	P4 / P5 (1,10) P5b (0,60)	P3-P5	P3-P6	P3-P6
105	10/11	2000 / 2001	P3 / P4 / P5 (1,10)	P2-P5	P2-P5	P2-P5
106	8 / 9	2002 / 03	P2-P4	P2-P4	P2-P4	P2-P4
107	7 u. jünger	2004 u. jünger	P1-P3	P1-P3	P1-P3	P1-P3

### **Sprung:**

P1/P2: Kasten 3-teilig / P3: Kasten 4-teilig / P4: Bock, 1,00m  
P5, P6, P7: Pferd quer / Sprungtisch (es besteht kein Anspruch auf Sprungtisch, nur falls vorhanden)

### **Reck / Stufenbarren:**

P1 – P6 Reck oder Barrenholm ca. schulterhoch, P7 Stufenbarren  
Bei der P3 ist die Landung beim Abgang beidbeinig erlaubt.

### **Schwebebalken**

P1: Turnbank / P2: umgedrehte Turnbank oder Übungsbalken  
WK 101 – 104 H = 1,20m / WK 105 – 107 H = 1,00m

### **Boden:**

Bodenbahn, ab P5 mit DTB Pflichtmusik oder freier Musikwahl ohne Gesang